

Projektleiter/in Farbe BP

führen, leiten, entwerfen, planen, gestalten, berechnen, offerieren

Projektleiter und Projektleiterinnen Farbe sind in Malerbetrieben im mittleren Kader tätig. Je nach Fachrichtung leiten sie den Tätigkeitsbereich der Gestaltung im Malerhandwerk oder übernehmen eine stellvertretende Funktion in der Geschäftsleitung. Sie planen einfache Arbeitsabläufe und bereiten diese gewissenhaft vor. Sie kaufen rechtzeitig das benötigte Material ein und lagern dieses, bis es schliesslich verbraucht wird. Sie planen den Personaleinsatz und achten darauf, dass sich niemand bei der Arbeit gefährdet.

Als Vorgesetzte sind die Projektleiter und Projektleiterinnen dafür verantwortlich, dass die Arbeiten termingerecht, wirtschaftlich und qualitativ einwandfrei ausgeführt werden. Sie überwachen die Ausführung der Arbeiten, damit allfällige Fehler vermieden oder sofort korrigiert werden können. Sie sorgen für eine rationelle

Teamarbeit, leiten die Mitarbeitenden und Lernenden fachlich an und motivieren sie.

Projektleiter und Projektleiterinnen Farbe, die sich auf den Fachbereich Dekoration und Gestaltung spezialisieren, sind in den Malerbetrieben zuständig für sämtliche gestalterischen Fragen. Sie gehen zuvorkommend auf die Kundschaft ein, ermitteln deren Bedürfnisse und entwerfen auf Basis ihrer Erkenntnisse Gestaltungsvorschläge unter Einbezug von Farbe, Form, Stil und Schrift. Die entworfenen Skizzen, Mustern und Arbeitsproben führen sie den Kundinnen und Kunden vor und bestimmen auf dieser Grundlage das weitere Vorgehen. Spezialisieren sich die Fachleute dahingegen auf die Betriebsleitung, unterstützen sie die Inhaber des Malerbetriebs bei sämtlichen Aufgaben, erstellen und berechnen beispielsweise einfache Offerten.



Was und wozu?

- ▶ Damit die Aufträge zur vollen Zufriedenheit der Kundschaft erledigt werden, übernimmt der Projektleiter Farbe die Leitung im Büro, in der Werkstatt und auf der Baustelle.
- ▶ Damit auch Mitarbeitende mit weniger Erfahrung effizient arbeiten können, führt sie die Projektleiterin Farbe ein und überwacht die Ausführung der Malerarbeiten.
- ▶ Damit am Arbeitsplatz keine Unfälle geschehen, stellt der Projektleiter Farbe sicher, dass die Aufträge unter Berücksichtigung der Arbeitssicherheit ausgeführt werden.
- ▶ Damit sie die passenden Ressourcen, Farben Pinsel etc. auswählen und zusammenstellen kann, beurteilt die Projektleiterin Farbe versiert die verschiedenen Untergründe.

Facts

Zutritt

- Bei Prüfungsantritt:
- Lehrabschluss als Maler/in EFZ (oder Doppelberuf Maler/in-Gipser/in) und
 - anschliessend mindestens 3 Jahre Berufstätigkeit im Malergewerbe sowie
 - Nachweis Diplom Baustellenleiter/in SMGV/FREPP.

Ausbildung

1 Jahr berufsbegleitende Weiterbildung.

Hinweis: Die Kurskosten werden teilweise vom Bund übernommen.

Sonnenseite

Projektleiter und Projektleiterinnen Farbe stellen für Malerbetriebe eine wertvolle Unterstüt-

zung dar. Sie entlasten die Geschäftsführung und übernehmen diverse verschiedenen verantwortungsvolle Aufgaben.

Schattenseite

Es ist nicht immer einfach, zwischen Mitarbeitenden, Geschäftsleitung und Kundschaft zu vermitteln.

Gut zu wissen

Die Projektleitenden übernehmen diverse Führungsaufgaben. Weitere Einsatzgebiete sind die Lehrtätigkeit an Weiterbildungsinstitutionen oder die Beratung für Planer/innen und die Lack- und Farbenindustrie.

Anforderungsprofil

	vorteilhaft	wichtig	sehr wichtig
Flexibilität	■		
Führungseigenschaften, Kommunikationsfähigkeit	■	■	■
guter Geruchssinn, keine Farbsehstörung	■		
handwerkliches Geschick, exakte Arbeitsweise	■	■	■
Kundenorientierung, Verhandlungsgeschick	■	■	
Lösungsorientierung, Teamfähigkeit	■	■	
Organisationstalent, kaufmännisches Geschick, Sinn für Zahlen	■	■	■
Sinn für Farben, Sinn für Formen	■	■	
Verantwortungsbewusstsein, Gefahrenbewusstsein	■	■	
widerstandsfähige Konstitution	■		

Karrierewege

